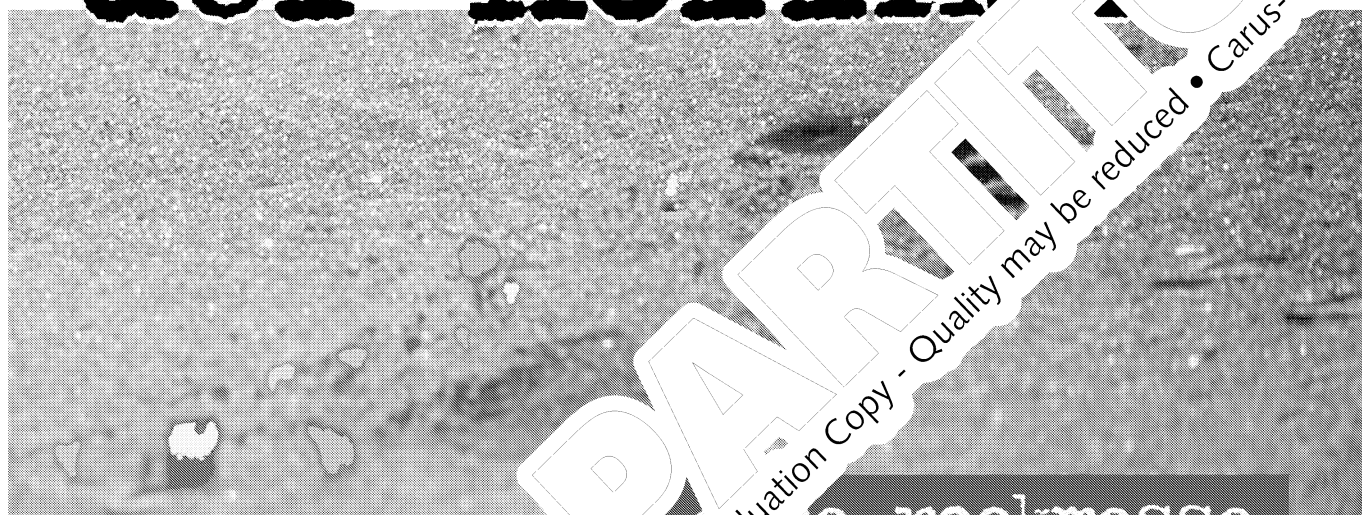


Band

KREUZ & quer

spuren der hoffnung



die rockmesse

Carus 97.300



PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag 

Band

KREUZ & quer

spuren der hoffnung eines neuen Lebens

1. Band
Singen und Streichern

ausgegeben von
Markus Schöllhorn

Partitur

Carus 97.300



Inhalt

Kyrieleison, erbarme Dich	4
Gloria in allen Höhen	8
Zwischengesang: Psalm 22	12
Credo: Glauben, das heißt Glauben leben	15
Gabenlied: Du kannst uns wandeln	18
Sanctus: Heilig, Gott	24
Vater unser im Himmel	30
Agnus Dei, Unschuldslamm	32
Auf dem Weg in eine neue Welt	36

des Aufführungsmaterial vor:
Chorpartitur (Carus 97.300/05),
Jesaja (Carus 97.300/08),
1./II. (Carus 97.300/11), Viola/Violoncello
2./III. (Carus 97.300/49),
4 Stimmen + 3 Leadsheets, Carus 97.300/09).
Bei der Besetzung können die Stimmen des Sets auch
einzeln bezogen werden.

Eine CD-Einspielung ist beim Verlag erhältlich (Carus 97.300/99).

Vorwort

Seit 1998 erfreut sich die Rockmesse *Spuren der Hoffnung* – geschrieben für den 93. Deutschen Katholikentag in Mainz – gleichbleibend großer Beliebtheit. Teile daraus haben mittlerweile Einzug in etliche Liedersammlungen gehalten.

Mit dieser nun bei Carus vorliegenden 3. Auflage erhalten Jugendchöre, Bands und Organisten eine praktikable Ausgabe. Die Partitur wurde um den Zwischengesang *Psalm 22* (als reines Vortragsstück) und das Gabenlied *Du kannst uns wandeln* ergänzt. Neben einigen neuen Instrumentalstimmen liegt nun eine Leadsheet-Stimme bei, die besonders die Rhythmusgruppe der Bands interessieren wird.

Die Stimmen der Bläser und Streicher sind in der Partitur klingend notiert. Sollten einzelne Instrumentalisten improvisieren können, dürfen sie dies gerne in den Refrains tun.

Die Instrumental- und Chorsätze sind in der Originalfassung auf der CD enthalten.

Nicht immer kann eine Barockorgel eingesetzt werden. Deshalb sind teilweise auch Orgelersatzinstrumente angegeben. Bei *Auf dem Weg* hat man die Wahl zwischen der Orgel- und der Folkversion mit Gitarre. Die Orgel kann auf einzelne Stimmen reduziert werden, oder andere Instrumente ersetzen.

Die Chorsätze sind stimmig gehalten, beim Singspiel zwischen einem vollen sechsstimmigen Chor auf drei Stimmen reduziert. *Reg in eine neue Welt* gibt es einen Chor sowie die Melodie. Hier kann man die Melodie von einer oder mehreren Stimmen verstärken, von einer Stimmgruppe (z.B. Frauenchor) oder von einem gemischten Ensemble singen lassen. Für die Strophen kann man bei allen Liedern in den Strophen entweder die Strophen entweder solistisch oder von Frauen oder Männerstimmen im Wechsel singen lassen.

Diese Ausgabe kann selbstverständlich auch mit der ebenfalls erhältlichen Orgelfassung sowie mit der Chorpartitur kombiniert werden. Es sind also Kombinationen zwischen Kirchenorgel, Chor, Band und Bläsern bzw. Streichern möglich.

Weil jeder Chor und jedes Ensemble unterschiedliche Voraussetzungen mitbringt, kann ich nur ermutigen, selbst zu experimentieren und die jeweils beste Form zu finden.

Eine Hilfe beim Einüben bietet die separat erhältliche CD. Sie enthält im Anschluss Playbacks zu allen Nummern, die den Choristen als Übe-Möglichkeit für zu Hause oder dem Chorleiter als Band-Ersatz bei Aufführungen dienen kann. Im Übrigen würde ich mich über Feedback – Verbesserungsvorschläge, Kritik und notfalls auch Lob – sehr freuen.

Viel Spaß beim Musizieren.

Mainz, im März 2009

Markus Schöllhorn

Kyrieleison, erbarme Dich

T: Martina Beckmann

M+S: Markus Schöllhorn

♩ = 132

Vor-/Nachspiel (entweder Flöte oder Brass)

Flöte

Trompete 1

Trompete 2

Altsax

Tenorsax

Posaune

Sopran/Alt

Tenor/Bass

Em

Cj7

D²

H4

3

1.

2.

Em

(Fine)

10 Refr. (nur nach 1. Strophe)

Fl

Tp 1

Tp 2 (nur nach 2. Strophe)

ASx

TSx

Pos

S

A

le - i - son, er - bar - me Dich. Du Got - tes Sohn, Du

- e - le - i - son, er - bar - me Dich. Du Got - tes Sohn, Du

Ky - ri - e - le - i - son. Du Got - tes Sohn, Du

D²

Em

15

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S

A

T

B

Cj7 D² Hm Em Cj⁻

Herr von Weg und Zei - ten, sprich Du uns

Herr von Weg und Zei - ten, sprich an, is auf,

Herr von Weg und Zei - ten. 1. le - i -

20

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S

A

T

B

Em Cj7 D²

dann wird sich Le - ben wei - ten.

dann wird sich Le - ben wei - ten.

son, dann wird sich Le - ben wei - ten.

26

Fl

halfnote (nur 3. Strophe)

Mel

Em Hm Am7

1. Komm, tritt ein in un - ser Le - ben, pflan - ze
 2. Wir stehn vor Dir, oft oh - ne A - tem, ver - schaff uns
 3. Die Hand ver - krampft, sie kann nicht ge - ben, weck sie mit

31

Fl

H4 - 3 Am7

Mel

wie - der Licht.
 wie - der Raum.
 Sanft - heit auf.

Nimm an
 Es f¹
 Die

35

Fl

Em F# F¹

Mel

die wir Dir ge - ben. Al - lei - r
 auf Dich zu war - ten, doch Ei
 füll sie mit Le - ben, dann st

⇒ Refr.

42

Fl

3. Refr.

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S

Cj7 D²

Ky - ri - e - le - i - son, er - bar - me Dich. Du Got - tes Sohn,
 Ky - ri - e - le - i - son, er - bar - me Dich. Du Got - tes Sohn,
 Ky - ri - e - le - i - son. Du Got - tes Sohn,

47

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S

A

T

B

Em Cj7 D²

Du Herr von Weg und Zei - ten,

Du Herr von Weg und Zei - ten.

Du Herr von und Zei - ten.

51

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S

A

T

B

D² Em

an, tau Du uns auf, dann wird sich Le - ben wei - ten.

ch Du uns an, tau Du uns auf, dann wird sich Le - ben wei - ten.

Ky - ri - e - le - i - son, dann wird sich Le - ben wei - ten.

=> Nachspiel (s. S. 2)

Gloria in allen Höhen

T: Martina Beckmann
M: Karl-Bertram Brantzen
S: Markus Schöllhorn

♩. = 64

I

Vorspiel

Bläser zum 1. Refrain

Trompete 1

Trompete 2

Altsax

Tenorsax

Posaune

II

Nachspiel

(Fine)

Bläser zum 3. Refrain

solo

Trompete 1

Trompete 2

Altsax

Tenorsax

Posaune

III

Trompete 1

Trompete 2

Altsax

Tenorsax

Posaune

Sopran

Gm7 C C G/H Am G C F Bb G

Glo-ri-a in al-len Hö-hen, so weit die Sehn - sucht reicht.

Glo-ri-a in al-len Hö-hen, so weit die Sehn-sucht reicht.

Glo-ri-a in al-len Hö-hen, so weit die Sehn-sucht reicht.

Bass

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

9

I

Trp 1

Trp 2

ASx

TSx

Pos

The image shows a musical score for five instruments: Trp 1, Trp 2, ASx, TSx, and Pos. The score is for measure 9, indicated by a '9' above the first staff. The key signature is one sharp (F#). Each instrument has a staff with a treble clef (except for Pos which has a bass clef). The notation shows rests for all instruments in this measure.

II

Trp 1

Trp 2

ASx

TSx

Pos

The image shows a musical score for five instruments: Trp 1, Trp 2, ASx, TSx, and Pos. The score is written for a 5-measure phrase. Trp 1 has a melody starting with a quarter rest, followed by eighth and quarter notes, and ending with a quarter note. Trp 2, ASx, TSx, and Pos all have whole rests throughout the phrase. The instruments are listed on the left, and the staves are arranged vertically. A large, faint watermark 'HUP' is visible across the right side of the page.

III

Trp 1

Trp 2

ASx

TSx

Pos

This image shows the first four measures of a musical score for 'The Rose Tree'. The score is written for five parts: Trp 1, Trp 2, ASx, TSx, and Pos. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The music is in a simple, folk-like style. The first measure contains a whole note chord for all parts. The second measure has a half note for Trp 1 and Trp 2, and a quarter note for the other parts. The third and fourth measures continue the melody and harmony. A large, diagonal watermark reading 'EUPHORIA' is overlaid across the score, and a smaller watermark 'Remindert • Evaluation Copy - Quality may be' is also visible.

S

A

B

I

15

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

II

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

III

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S

Ab

G/H Am7 G C Gm7 C Gm7 C Gm7 C

Glo-ri-a heißt "Sieg des Le-bens", kei -ne Macht dem Tod.

A

mein Gott! Glo-ri-a heißt "Sieg des Le-bens", kei -ne Macht dem Tod.

ge-prie-sen mein Gott! Glo-ri-a heißt "Sieg des Le-bens", kei -ne Macht dem Tod.

B

24 Gm7/C C Gm7/C C F

1. Str. *Solo* Trotz Fra-gen und Äng - sten sprech ich es aus: Gott nimmt das

2. Str. Auch wenn Leid und Tod die Er - de be - droht, es ist uns

3. Str. Drum muss es aus mei - ner See - le hin - aus: mei-ne Hoff - nung

29 Eb² Bb/D C4 - 3 Gm7/C C Gm7/C

1. Str. Le - ben ernst. Er bleibt bei Dir auch in Wü - st

2. Str. zu - ge - sagt: dem Le - ben ver - schafft un-se nei.

3. Str. werf ich auf ihn. Er bleibt bei ur in A - men,

36

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

Bb6/D C4 - 3 F Eb9 Bb Bb/D C Am G

1. Str. ich ent - fernst.

es auch noch so ge - wagt.

3. Str. wird al - le an sich ziehn.

Zwischengesang: Psalm 22

T: Sibylle Brandl
M: Karl-Bertram Brantzen
S: Markus Schöllhorn

♩ = 86

E-Git *Am*

E-Git *5 simile*

Solo *9 Am*

Mei-ne Keh-le ist tro - cken, wie ei-ne Scher -be, die Zun -ge klebt, klebt mir am Gau -

Solo *16*

- men. Du legst mich in den Staub des To - des.

Solo *22*

Kein Le-ben mehr, tro-cken das Land, aus-ge - dör-rt mei-ne

Solo *27*

um mich he-rum, tag-aus, tag-ein.

Solo *32*

ich funk-tio-nie-re in -ner -lich leer.

Solo *38*

Du legst mich

Solo *43 Ab hier freie Impro mit Altsax*

Doch ein Tro.

Solo *51*

auf Re-a-gie-ren und Re - gie-ren, was nützt der schon, was

Solo *57*

Ein Trop -fen nur, der zwei-te schon, bricht Krus -ten auf, macht Er -de

haucht Le-ben ein, gibt mir Vi - sion von dem, was Le-ben spü-ren heißt.

Solo

Ein Trop-fen nur, der drit-te schon, die Er -de nimmt das Le-ben auf.

83 C D Hm7 Em C C/H Am Am/G F D

Solo Ge-dan-ken sprie-ßen, wer-den frei, schme-cken was Le-ben ge - nie-ßen heißt. —

91 Cj7 F#m7 H4/7 Em Cj7

Solo Du holst mich aus — dem Staub des To - des,

Solo 2 Du holst mich aus — dem Staub des To - des,

96 F#m7 H4/7 Cj7 F#m7 H4/7

Solo gibst mir Le - ben. Vor - bei die vier - zig Ja'

Solo 2 gibst mir Le - ben. Vor

102 Em Cj7 F#m7 H4/7

Solo Wüs - te, neu - e Kraft, kein T - ei.

Solo 2 die vier - zig Jah - re, neu - kein Trug - bild

107 C D Hm7 Em A, Am/G F D

Solo Die O - a - se zum Grei-fen Kraft zum näch-sten Schritt, —

Solo 2 mehr. Die O - a - se zu, a - e Kraft zum näch-sten Schritt, —

A Die O - a - se - i-f, neu - e Kraft, —

T/B

115 C F#m7 Em C C/H Am Am/G F D H

Solo -sam, ge-mein-sam gehn, auf ein neu - es Mor - gen.

Solo 2 ge - mein-sam, ge-mein-sam gehn, auf ein neu - es Mor - gen.

A den wir ge - mein-sam, ge-mein-sam gehn, auf ein neu - es Mor - gen.

T/B

123 Cj7 D Hm7 Em Cj7 F#m7

Solo He - raus, aus dem Staub des To-des, aus läh-men-den Struk -

Solo 2 He - raus aus dem Staub des To - des

129 H4/7 C D Hm7 Em Cj7 F#m7

Solo tu - ren. Ver - söhnt mit dem Ges-tern in das

Solo 2 aus läh-men - den Struk-tu - ren. Ver - söhnt mit dem Ges-tern

137 H4/7 C D Hm7 Em C C/H Am Am/G F

Solo Mor-gen. Ver - söhnt mit dem Ges - tern in ein nev

Solo 2 in das Mor - gen. Ver - söhnt mit dem Ges - tern in

A Ver - söhnt mit dem Ges

T/B Mor - gen,

147 C D Hm7 Em A₁ D H

Solo ver - söhnt mit dem G es Mor - gen.

Solo 2 ver - söhnt mi' neu - es Mor - gen.

A ver - söhnt mi' in ein neu - es Mor - gen.

T/B

Nachspiel 155 Cj7 H4/7 Em Cj7

ASx

160 F# Cj7 F#m7 H4/7

ASx

Cj7 F#m7 H4/7 Em

7. E-Git

E-Git

Credo: Glauben, das heißt Glauben leben

T: Michael Hertl
M: Steffen Koschmieder
S: Markus Schöllhorn

♩ = 112

Vor-/Nachspiel

Tenorsax

8

D E/D Gm/D D (Fine)

5 Refrain

S D C/D G/D D A

Glau - ben, das heißt Glau - ben le - ben, Le - ben fin - den, Hoff - nung ge - ben.

A Glau - ben, das heißt Glau - ben le - ben, Le - ben fin - den, Hoff - nung

T Glau - ben, das heißt Glau - ben le - ben, Le - ben fin - den, Hoff - nung

B Glau - ben, das heißt Glau - ben le - ben, Le - ben fin - den, Hoff - nung

9

S D C/D G/D

Glau - ben, das heißt Glau - ben le - ben, Hoff - nung. 1. - 2. Ich

A Glau - ben, das heißt Glau - ben le - ben, Hoff - nung.

T Glau - ben, das heißt Glau - ben fin - den, Hoff - nung.

B Glau - ben, das heißt Glau - ben fin - den, Hoff - nung.

13

S A/C# D/A E/G#

1. an - ten Grund, der Le - ben schuf und zu uns steht. Er
2. an - sch und Gott, der ging nicht ü - ber Lei - chen. So

A uuh

B uuh

17 A/G D/F# Em7 A G/H A/C#

S schloss mit uns den ew - gen Bund und will, dass Le - ben wei - ter-geht. => Refr.
siegt das Le - ben, nicht der Tod, für uns zum Hoff-nungs - zei - chen.

A aah für uns zum Hoff-nungs - zei - - chen.

T aah für uns zum Hoff-nungs - zei - - chen.

B aah für uns zum Hoff-nungs - zei - - chen.

23 3. G D G D C G/H D/A G C F G/F F

S 3. Ich glaub an Gott, den gu - ten Grund.

A 3. Ich glaub an Gott, den gu - Ich - sus,

T 3. Ich glaub an Gott. Ich glaub an Je - sus,

B 3. Ich glaub an Gott. Ich glaub an Je - sus,

29 G/F F G/F E/G# Am Am/G

S Mensch und Gott. Ich glau - be an den Lie - be, die uns trägt, der

A Mensch und Gott. Ich glau - be an den heil - gen Geist, die Lie - be, die uns trägt, der

T Mensch und Gott. Ich glau - be an den heil - gen Geist, die Lie - be, die uns trägt, der

B Mensch und Gott. Ich glau - be an den heil - gen Geist, die Lie - be, die uns trägt, der

34 C/E G/D C C/G G/A A4 - 3

S Tod ver - heißt und Hoff - nungs - spu - ren legt. Einsatz Sax solo

A Le - ben nach dem Tod ver - heißt und Hoff - nungs - spu - ren legt.

T Le - ben nach dem Tod ver - heißt und Hoff - nungs - spu - ren legt.

B Le - ben nach dem Tod ver - heißt und Hoff - nungs - spu - ren legt.

TSx 39 D C/D G/D D A D C/D
8 solo

TSx 45 G/D D A/C# Hm D/A
8

TSx 50 E/G# A/G D/F# Em7 A G/H A/C#
8

S 57 Chor einstimmig, 2. x a cap., nur Drums
Gla - ben, das heißt Gla - ben le - ben; Le - ben fin - den, Hoff - nung

S 61 Gla - ben, das heißt Gla - ben le - ben; Le - ben fin nur
satz Band Chor divisi

S 65 D C/D G/D A
Gla - ben, das heißt Gla - ben le - ben, Hoff - nung ge - ben.
A Gla - ben, das heißt Gla - ben le - ben, Hoff - nung ge - ben.
T Gla - ben, das heißt Gla - ben le - ben, Hoff - nung ge - ben.
B Gla - ben, das heißt Gla - ben le - ben, Hoff - nung ge - ben.

S 69 G/D G D
Gla - ben le - ben, Le - ben fin - den, Hoff - nung.
A das heißt Gla - ben le - ben, Le - ben fin - den, Hoff - nung. => Nachspiel
B Gla - ben, das heißt Gla - ben le - ben, Le - ben fin - den, Hoff - nung.

Gabenlied: Du kannst uns wandeln

T: Sibylle Brandl

M+S: Markus Schöllhorn

♩ = 112

Vorspiel

Hm Bbm Hm Em 1. F#m 2. F#m

Trompete 1

Trompete 2

Altsax

Tenorsax

Posaune

E-Bass

Solo

6 Hm Bbm Hm

1. Das hab ich, das bin ich, das kann ich und will ich fest was mir ge-hört. Ver-

Solo

10 Hm Bbm Hm F#m

schlos-sen die Au-gen, ver-krampft sich was von mir? Scher Dich bloß weg!

S

14 F#m Refr. G Hm7 C A7

Chor einstimmig Doch Du kannst das, was Du hast und bist, Ge-

S

19 G Hm7 G A

dan Le-ben mit uns. Im Zei-chen von Brot und Wein

S

22 Em A D F#7 solo

g-lich neu, im Zei-chen von Brot und Wein. 2. Du

Bbm Hm Em

ist vie-le Ga-ben, doch glaubst nicht da-ran. Kannst la-chen und sin-gen, viel

Solo

F#m Hm Bbm Hm

Freun-de ge-win-nen, doch sagst, "kann das nicht je-der, das ist doch nichts wert, ge-

32 Em F#m F#m

Solo sucht ist die Fach - frau, der Fach mann, der Star!" Doch

35

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

Refr. G D Em Hm7 C A7

S ER kann uns wan-deln, teilt das, was ER hat und ist, sein

A ER kann uns wan-deln, teilt das, was ER hat und ist, Ge d Wor-te sein

T ER kann uns wan-deln teilt das, was ER hat und an-ken und Wor-te sein

B

40

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

G A D Hm7

S .is. Im Zei-chen von Brot und Wein schenkt ER sich täg-lich neu, im

ben mit uns. Im Zei-chen von Brot und Wein schenkt ER sich täg-lich neu, im

Le-ben mit uns. Im Zei-chen von Brot und Wein schenkt ER sich täg-lich neu, im

B

43 **Key-Solo** *f*

Key

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S

A

T

B

Em A F C/F Bb/F F Bb/F Gm7 C4 - 3 F C/F

Zeichen von Brot und Wein.

Zeichen von Brot und Wein.

Zeichen von Brot und Wein.

50 Gm Am7 Eb F

Key

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

E

Solo

Cm Fm Gm Cm Fm Gm

62

Trp 1

Trp 2

ASx

TSx

Pos

Solo

Cm7 Hm7 Cm7 Fm

mein-de ist Viel-falt, Viel-falt der Ga ben, ist Span-nung und

65

Trp 1

Trp 2

ASx

TSx

Pos

Solo

Gm Hm7 Cm7

Le - bens-kraft. st in heut, ist Ma-chen und Tun, doch

68

Trp 1

Trp 2

ASx

Solo

Fm Gm

al - les nur Wind - hauch, sinn - los und leer.

70 Brass nur 2.x

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

Gm Ab Eb Fm Cm7 Db

S

A

T

B

Doch ER wird dies wandeln, gibt dem, was wir heute

Doch ER wird dies wandeln, gibt dem, was wir heute

Doch ER wird dies wandeln, gibt dem, was wir heute

Doch ER wird dies wandeln, gibt dem, was wir heute

75

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

b Fm Cm7 Ab Bb

S

A

T

B

mein - de Le - ben im Geis - te. Im Zei - chen von Brot und Wein

als Ge - mein - de Le - ben im Geis - te. Im Zei - chen von Brot und Wein

eint als Ge - mein - de Le - ben im Geis - te. Im Zei - chen von Brot und Wein

78 (Fine)

Tp 1
 Tp 2
 ASx
 TSx
 Pos

Eb Cm7 Fm Bb Eb (Ab)

S
 A
 T
 B

schenkt ER sich täg - lich neu, im Zei - chen von Brot und Wein.
 schenkt ER sich täg - lich neu, im Zei - chen von Brot und We-
 schenkt ER sich täg - lich neu, im Zei - chen von Brot
 schenkt ER sich täg - lich neu, im Zei - chen von Brot

PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Sanctus: Heilig, Gott

T: Martina Beckmann
M: Karl-Bertram Brantzen
S: Markus Schöllhorn

Intro, getragen

Fassung für 3-stg. Chor

Chor (Sopran, Alt, Männer) - 8

Chords: Dm C F Gm Am Bb C4 - 3 F C Dm Gm Am Bb

Lyrics: San-ctus, San - ctus, San - - ctus! San-ctus, San - ctus, San -

Fassung für 5-6-stg. Chor

Chor (Sopran I, Sopran II, Alt, Tenor, Bass I, Bass II) - 8

Lyrics: San-ctus, San - ctus, San - - ctus! San-ctus, ct. San - - - ctus! San - - - ctus, San - - - ctus, San - - - ctus! San - - ctus, San - ctus, San -

8 ♩ = 100 Reggae

Trp I

Zwsp ad lib.

Trp II

ASx

TSx

Pos

S
 A
 M
 S I
 S II
 A
 T
 B I
 B II

C11 C F Am Bb C Bb Am B'
 ctus!
 ctus!
 ctus!
 ctus!
 ctus!
 ctus!
 ctus'

gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

14 Stror

S

den C Bb Am Bb C

ich su-che nach Wor-ten. Hei-lig, Gott, die Ver - hei-bung ist groß.

B

18

Tp I

Tp II

ASx

TSx

Pos

B

F Am Bb C Bb Bb/A Gm C

Hei-lig, Gott, bist Du al-ler-or-ten. Hei-lig, Gott, wie sag ich es

22

Tp I

Tp II

ASx

TSx

Pos

A

F Am Bb Am Bb C

2. Hei-lig, Gott, ich 's ' Hei lig, Gott, vom Le-ben sprichst Du.

26

Tp I

Tp II

ASx

TSx

T

F Am Bb C Bb Bb/A Gm C

8 Hei -lig, Gott, trotz Tod soll es rei -fen. Hei -lig, Gott, das Le-ben bist Du.

30

Tp I

Tp II

ASx

TSx

Pos

S

Hei-lig, hei-lig, hei - - lig. Hei - lig, hei - lig, hei - -

A

Hei-lig, hei-lig, hei - - lig. Hei - lig, hei - lig, hei -

M

8 Hei-lig, hei-lig, hei - - lig. Hei - lig, hei-lig, -

Alternativ:

S I

Hei-lig, hei-lig, hei - - lig. Hei - lig, - - lig!

S II

Hei-lig, hei-lig, hei - - lig. Hei - - - lig!

A

Hei-lig, hei-lig, hei - - - lig!

T

8 Hei-lig, hei-lig, hei - Hei - lig, hei - - - lig!

B I

Hei-lig, hei-lig, hei - - - lig!

39

Tp I

Tp II

ASx

B

3. Hei-lig, Gott, ich sings im-mer wie-der. Hei - lig, Gott, die Wor -te gibst Du.

43 **Schluss ohne Modulation** (Fine)

Tp I
 Tp II
 ASx
 TSx
 Pos
 S
 A
 T
 B

F Am Bb C Bb Bb/A
 Hei - lig, Gott, mei - ne See - le singt Lie - der. Hei - lig, Gott,

8

45 **Alternativschluss mit Modulation**

Tp I
 Tp II
 ASx
 TSx
 Pos
 S
 A
 T
 B

C G Hm C D
 4. (=3.) Hei - lig, Gott, ich sings im - mer wie - der.
 Gott, ja hei - lig bist Du!
 Hei - lig, Gott, ich sings im - mer wie - der.

49

TP I

TP II

ASx

TSx

Pos

S

C Hm C D G Hm C D

Hei - lig, Gott, die Wor - te gibst Du. Hei - lig, Gott, mei - ne See - l'

A

T

8 Hei - lig, Gott, die Wor - te gibst Du. Hei - lig, G - l' - e - der.

B

53

Nachspiel

TP I

TP II

ASx

TSx

Pos

S

D G Hm C D C Hm C D G

hei - lig bist Du!

Hei - lig, Gott, ja hei - lig bist Du!

B

Vater unser im Himmel

T: Liturgie

M+S: Markus Schöllhorn

♩ = 88 **ruhig**

Vorspiel

Flöte od. S-Sx
(SSx 1 Oktav tiefer)

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Chords: C G/C F/C C G/C F/C G

5

Fl / SSx

V I

V II

Va

Vc

S/A

T/B

Chords: C G/C F/C G/H G/C

Va - ter un - ser im Him - mel, - me. Dein Reich kom - me, Dein

10

Fl / SSx

V I

V II

Va

Vc

T/B

Chords: G/H G C E Am

vil - le ge - sche - he, wie im Him - mel so auf Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te.

15

Fl / SSx

V I

V II

Va

Vc

S/A

T/B

Und ver-gib uns un-sre Schuld. Wie auch wir ver-ge-ben un-sern Schul-di-ger-n. Und füh-re: 'ver-

rit a tempo

E Am D G C G/C

20

Fl / SSx

V I

V II

Va

Vc

S/A

T/B

su-chung son-dern er-lö-se un- ein ist das Reich und die Kraft und die

F/C G/H G G/C F/C

25

Fl / SSx

V I

V II

Va

T/B

Herr-lich-keit. In E-wig-keit. A-men, A-men.

C² C Bb/C F Ab Bb C

Agnus Dei, Unschuldslamm

T: Martina Beckmann
M+S: Markus Schöllhorn

♩ = 70

Vorspiel Dm Dm/C Gm6/Bb A Dm A/E Dm/F D/F# Gm Gm/F C/E C F G A2 - 4 A

V I

V II

Va

Vc

10

Fl

S/A

T/B

A - gnus De - i, Un - schuldslamm, Du gehst auf un - sern We - r -

15

Fl

S/A

T/B

sor - gen an, sorgst Dich

20 Flöte nur in 2. Str.

Fl

Mel

uen, die Ris - se der Zeit, Du weißt von Schmerz und Ge - walt. Hast

as - pelz, Du kennst ihn wohl, Dein Han - deln 7 stellt ihn bloß. Selbst

se - hen - den Au - ges die Lie - be ge - wagt, lamm - fromm uns - re Schuld be - zahlt.

ihm zeigst Du Lie - be, er - trägt sei - nen Hass, und öff - nest Dich, waf - fen - los.

1. Du Solo

Einsatz Piano

Carus-Verlag

PROBEKOPPEL

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Fl **Bläser nach 1. Str.**

SSx **Streicher nach 2. Str.**

V I

V II

Va

Vc

S/A

T/B

Dm Dm/C Gm6 A Dm A/E Dm/F D/F#

A-gnus De - i, Un-schulds-lamm, Du gehst auf un-sern We-gen, sim, schen -

Fl

SSx

V I

V II

Va

Vc

F G A4 - 3 Gm A4 - 3

-gen an, sorgst Dich um un-ser Le-ben.

2. Den
3. Du

T/B

11

V I

V II

Va

Vc

Mel

Bb7j F7j Em7 A4 - 3

3. lebst Dei -ne Sanft-mut mit Kon-se-quenz; man sagt, Du sei-est ein Lamm. Die

15

Fl

SSx

V I

V II

Va

Vc

Mel

Bb7j F7j 1 Cn. D Am G/H C D4

Lie-be macht wehr-los und steht doch a' zes - stamm".

S/A

T/B

am Kreu-zes - stamm".

Einsatz Rockorgan, Drums, E-Git, Bass

marcato

22

mf

V I

V II

Va

Vc

Am/C H Em7 H/F# Em/G E/G# Am Am/G

-gnus De-i, Un-schulds-lamm, Du gehst auf un-sern We-gen. Du nimmst Dich Men-schen -

T/B

27

Nachspiel

Fl

SSx

V I

V II

Va

Vc

S/A

T/B

D/F# D G A H4 - 3 Em Em/D

sor - gen an, sorgst Dich um un-ser Le-ben.

Zitat "C" auch

am 't ge.

PROBE PARTUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

33

Em/G E/G# Am Am'

Em Am E

marcato rit.

Fl

SSx

V I

V II

Vc

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Auf dem Weg in eine neue Welt

Rock-Version: gerade Achtel - Besetzung: Brass
Folk-Version: Swing-Feeling - Besetzung: Flöte

T+M: Karl-Bertram Brantzen
S: Markus Schöllhorn

♩ = 104

Vorspiel

Flöte

entweder Flöte
oder Brass

Trompete 1

Trompete 2

Altsax

Tenorsax

Posaune

Bb Bb/A Gm Gm/F Eb Bb/D Eb F Bb Bb/A Gm Gm/F Eb Bb/D Eb F

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S/A

Refr.

T/B

Bb Gm/F Eb Bb/D Eb F

Bb/A Gm Gm/F Cm7 Eb F4 - 3 Eb Bb

Gib un sern Hän-den Fan-ta-sie und un -sern Schrit-ten Flü - gel auf un-se-rem Weg in ei-ne

T/B

19

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S/A

Am4/7 D n.c. Gm Eb F4 - 3 Gm Eb

neu - e Welt, auf dem Weg in ei-ne neu-e Welt.

T/B

Vorsänger oder Gruppe

25 Eb9 F9 Eb9

Mel

1. Du ge-stal-test mit uns -ren Hän-den, Du ver-ki in-sc Dei-ne Bot-schaft der Ver -

30 Bb F9 Cm Bb F9

Mel

söh -nung, Dei-ne Bot-schaft der Bot-schaft der Hoff-nung, Dei-ne

35

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

F Bb Bb/A

Schafft vom Le - ben. Refr.

Schreib uns Dei - ne fro - he Bot -

T/B

38

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S/A

T/B

Gm Gm/F Eb Bb/D F

-schaft ins Ge-sicht, schreib sie in un-se-re Her-zen

an-den

42

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

Cm7 Eb F4 - 3 Eb Bb

an-ta-sie und un-sern Schrit-ten Flü-gel auf un-se-rem Weg in ei-ne

47

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

S/A

Am4/7 D n.c. Gm Eb F4 - 3 Gm

neu - e Welt, auf dem Weg in ei-ne neu-e Welt.

T/B

53

Fl

Mel

Eb9 F9 Eb9 Cm

2. Du hast sie aus-ge-sät, sie uns fin-den, die Spu-ren der

Vorsänger oder Gruppe

S/A

ah

T/B

58

Fl

Mel

Cm Bb F9 Eb9 F9

ang, Spu-ren Dei-nes Geis-tes, in mir, in uns al-len, in Dei-ner

Spu-ren der Hoff-nung uh ah

T/B

63

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

Mel

S/A

T/B

Eb9 F Bb B

Schöp-fung, in un-ser-er Welt. Refr. Sch

Dei-ner Schöp-fung in un-ser-er 'ehi e fro-he Bot-

66

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

Mel

S/A

T/B

1

1/F Eb Bb/D Eb F Bb Bb/A

Ge-sicht, schreib sie in un-se-re Her-zen. Gib un-tern Hän-den

-schaft ins Ge-sicht, schreib sie in un-se-re Her-zen. Uh Gib un-tern Hän-den

70

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

Mel

S/A

T/B

Gm Gm/F Cm7 Eb F4 - 3 Eb

Fan-ta-sie und un-sern Schrit - ten Flü - gel au'

Fan-ta - sie und un-sern Schrit - ten Flü - g' in ei-ne

75

Fl

Tp 1

Tp 2

ASx

TSx

Pos

Mel

T/B

n.c. a capella tutti Eb F Bb Bb/A

auf dem Weg in ei-ne neu-e Welt. Schreib uns Dei ne fro-he Bot -

neue Welt, auf dem Weg in ei-ne neu-e Welt. Schreib uns Dei ne fro-he Bot -

80 2.

Fl

Trp 1

Trp 2

ASx

TSx

Pos

Mel

Gm Eb F4 - 3 Gm Eb F4

Weg in ei-ne neu - e Welt.

S/A

Weg in ei-ne neu - e Welt.

T/B

rit.

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag 

Band

KREUZ & quer

christliche Musik aus Mainz

www.band-kreuz-quer.de

Was als Musicalprojekt begann, hat sich als **KREUZ & quer** mittlerweile zwischen Würzburg und Hamburg, Saarbrücken und Berlin einen Namen gemacht. Die Mainzer Band ist bekannt für ihre flotten, christlichen Töne, für Lieder, die Stellung beziehen und Hoffnung geben.

Seit 1994 hinterlässt KREUZ & quer seine musikalischen Spuren. Nomen est omen - stilistisch ist die Band schwer in eine Schublade zu stecken: ob Rock, Folk, Swing oder Reggae, jedes Lied klingt anders, doch immer nach KREUZ & quer.

Dabei erreicht die Band mit ihrer **lebendigen Musik** alle - von 8 bis 80. Seit 1998 ist KREUZ & quer regelmäßig auf Kirchen- und Katholikentagen zu hören.



Seit 1998 wurden bisher neben der CD **"Spuren der Hoffnung"** die CDs **"Über Gräben hinweg"** (2000), **"Herzlichen Grüßen"** (2004) mit bekannten Neuen Geistlichen Liedern sowie **"Farbe ins Grau – Lieder zum Leben"** (2007).

Kopf der Band ist **Markus Schöllhorn**, Kirchenmusiker und Mitglied des Arbeitskreises „Kontrapunkt“ für Neues Geistliches Lied im Bistum Mainz.

Durch seine Lieder und Arrangements sowie Bandcoachings und offene Singen möchte er speziell Laienbands und -Chöre in ihrer Arbeit unterstützen.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Spuren der Hoffnung

Eine Rockmesse (1998/2009)

Begleitend zu den Notenausgaben ist beim Verlag eine **CD** erhältlich, die neben der Vollversion mit Chor und Band auch zu allen Titeln **Playbacks** enthält, die in Gemeinden als Band-Ersatz oder Choristen zum Üben dienen kann.

